



© Stefan Schmid

Das Haus steht auf einer Hangkante, die auf spektakuläre Art genutzt wird. Küche, Essplatz, Wohnzimmer und ein Arbeitsplatz sind in einem Einraum untergebracht, der auf einem Betonsockel aufgelagert rund 15 m weit über den Hang auskragt und sich talseitig auf einen mit Beton ausgegossenen Stahlrahmen abstützt. Zwei raumhohe Fachwerkträger, mit aufziehbaren Glasflächen umhüllt, bilden die Aussenwände dieses Raumes und tragen die weit vorspringende Dachplatte, von der wieder die an drei Seiten umlaufenden Terrassen abgehängt sind. Rollos zwischen Dach- und Terrassenkante regulieren den Lichteinfall und bieten Sichtschutz. Die dynamische Statik der fast nicht spürbaren, verzurrten Stahlkonstruktion ermöglicht dieses offene Wohnplateau zwischen den Baumkronen. In dem Betonsockel, der nur talseitig ganz aus dem Erdreich ragt, sind dagegen höhlenartig die Schlaf- und Sanitärräume integriert – entsprechend dem Wunsch der Bauherrschaft nach einem Habitat „zwischen Himmel und Höhle“. Im Übrigen erfüllt das Haus die Kennwerte von Niedrigenergie-Bauten und versorgt sich über Solarkollektoren und Wärmetauscher. (Text: Otto Kapfinger, 12.11.2001)

Haus Hochleitner

Larchetweg 11
6414 Mieming, Österreich

ARCHITEKTUR

Erich Gutmorgeth

BAUHERRSCHAFT

Monika Hochleitner

Gerald Hochleitner

TRAGWERKSPLANUNG

Alfred Brunensteiner

FERTIGSTELLUNG

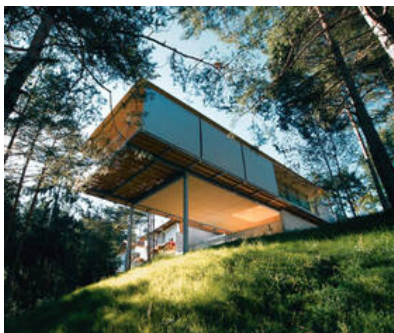
2000

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

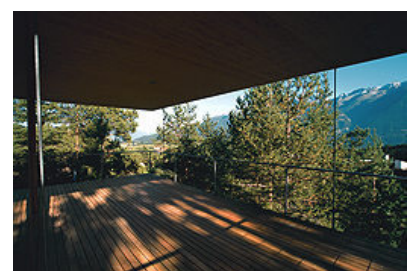
14. September 2003



© Stefan Schmid



© Stefan Schmid



© Stefan Schmid

Haus Hochleitner

DATENBLATT

Architektur: Erich Gutmorgeth
Mitarbeit Architektur: Stefan Schmid
Bauherrschaft: Monika Hochleitner, Gerald Hochleitner
Tragwerksplanung: Alfred Brunensteiner
Fotografie: Stefan Schmid

Maßnahme: Neubau
Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1999
Ausführung: 1999 - 2000

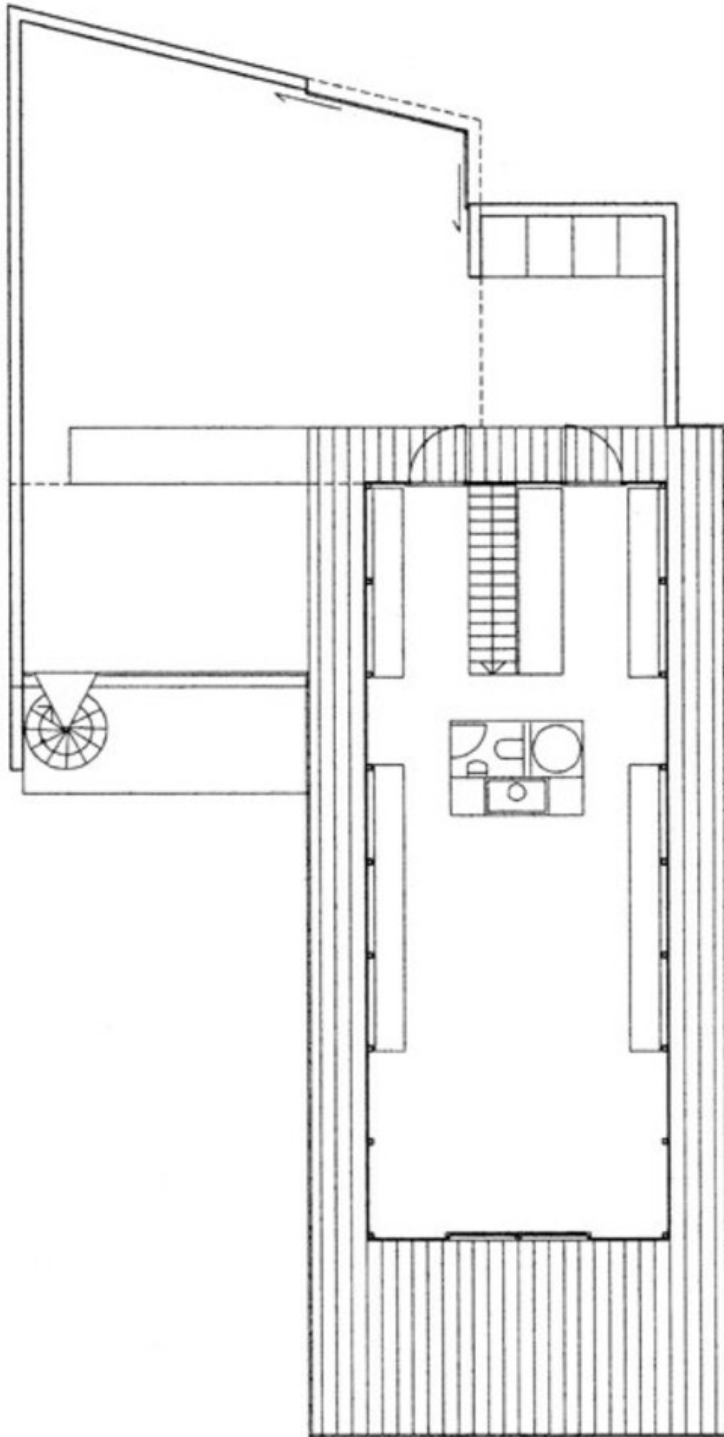
AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis Tirol 2001, Anerkennung

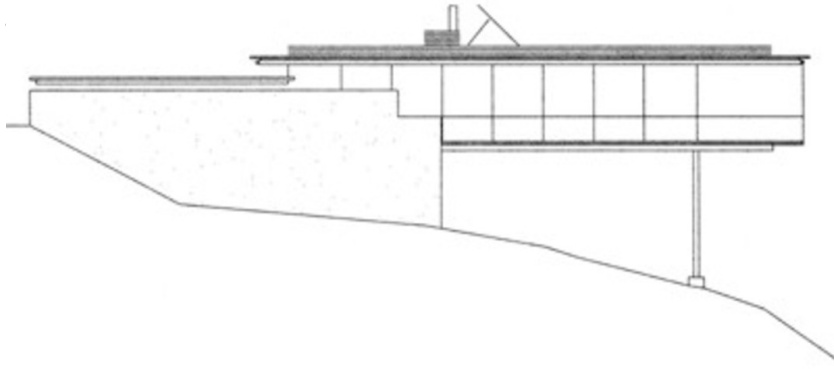
WEITERE TEXTE

Diva ohne Allüren, Franziska Leeb, Der Standard, 15.11.2000

Haus Hochleitner



Grundriss EG



Haus Hochleitner

Seitenfassade